

## **BooSt**

# **Boulder dich stark: Bouldertherapie gegen Depression und Stress**

## **Allgemeine Teilnahmeinformationen für Erziehungsberechtigte und Einverständniserklärung zur Studienteilnahme**

Liebe Erziehungsberechtigte,

Vielen Dank für Ihr Interesse an der BooSt Studie. Die BooSt Studie untersucht, wie sich eine Boulder-Psychotherapie auf die Stimmung und die Lebenszufriedenheit Ihres Kindes auswirkt. Zielgruppe sind Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren, die an einer Depression leiden oder kurz davor sind, eine Depression zu bekommen. Das Boulderprogramm –Klettern ohne Seil – kann Ihrem Kind dabei helfen, mit schwierigen Gefühlen wie Stress, Druck oder Traurigkeit besser umzugehen. Dabei handelt es sich um keine klassische Psychotherapie, sondern um eine Kombination aus Bewegung und therapeutischen Elementen an der Boulderwand. Untersuchungen bei Erwachsenen zeigten für dieses Programm bereits positive Effekte. Mehr Informationen dazu erhalten Sie auch auf unserer Homepage:



[www.boulderpsychotherapie.de](http://www.boulderpsychotherapie.de)

Im Rahmen dieser Studie wollen wir herausfinden, ob die Boulder-Psychotherapie bei Jugendlichen ebenso wirksam ist wie bei Erwachsenen. Ziel der Studie ist es, ein niedrigschwelliges und gesundheitsförderndes Therapieprogramm für Jugendliche im Hinblick auf seine Wirksamkeit zu überprüfen, um dieses langfristig als Kassenleistung anbieten zu können.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns hierbei unterstützen, indem:

1. Sie und Ihr Kind der Teilnahme an der Studie zustimmen und
2. Ihr Kind regelmäßig an den Boulder-Sitzungen teilnehmen kann und
3. Sie und Ihr Kind an den Befragungen teilnehmen.

### **1. Was ändert sich durch die Teilnahme meines Kindes an der Studie gegenüber der sonst üblichen Behandlung?**

Alle Teilnehmenden erhalten unter wissenschaftlicher Begleitung ein 10-wöchiges therapeutisches Gruppenangebot: die „Boulderpsychotherapie für Jugendliche“. Bouldern ist Klettern ohne Seil in Absprunghöhe. Die Bouldertherapie ist eine Kombination aus Bouldern und Psychotherapie und besteht aus 10 aufeinanderfolgenden zweistündigen Sitzungen, die jede Woche am Nachmittag während der Schulzeit in einer Boulderhalle in Ihrer Nähe stattfinden. Während der Ferien gibt es keine Termine. Eine Gruppe besteht aus ca. acht Teilnehmenden, die von einem Team aus zwei Klettertherapeut\*innen betreut werden. Wissenschaftliche Begleitung bedeutet, dass wir Sie und Ihr Kind zu Beginn und zum Ende des Therapiezeitraums sowie ein Jahr später bitten, Fragebögen auszufüllen sowie zwei Mal an einem Interview teilzunehmen. Dabei möchten wir das Befinden Ihres Kindes und andere für das Wohlbefinden relevante Aspekte (wie z.B. Lebensqualität, Selbstwirksamkeit) erheben. Alle anderen von Ihnen schon genutzten Therapien bzw. Medikamente dürfen weiter in Anspruch genommen werden.

## **2. Wie ist der Ablauf der Studie und was müssen wir bei der Teilnahme unseres Kindes beachten?**

Durch einen kurzen Fragebogen klären wir, ob Ihr Kind prinzipiell für die Teilnahme geeignet ist. Danach werden Sie und Ihr Kind zu einem Interview eingeladen, in dem wir weitere Daten erheben und offene Punkte klären können. Außerdem werden Sie Ihr Kind gebeten, zu den Erhebungszeitpunkten (vor Therapiestart und danach, sowie ein Jahr später) einen elektronischen Fragebogen mit Unterstützung der Software RedCap (<https://www.project-redcap.org/>) auszufüllen. In RedCap werden außer den E-Mail-Adressen von Ihnen und Ihrem Kind keine personenbezogenen Daten erfasst. Die E-Mail-Adresse ist notwendig, um die Antworten über die verschiedenen Untersuchungszeitpunkte zuordnen zu können. Für die Online-Interviews vor und nach dem Therapiezeitraum werden wir mit Ihnen und Ihrem Kind einen Termin vereinbaren. Für die Studienteilnahme ist es wichtig, dass Sie und Ihr Kind Zugriff auf ein digitales Endgerät haben. Ein Smartphone ist dabei ausreichend.

Es handelt sich um eine „randomisierte“ Studie, das heißt, es wird per Zufall entschieden, ob Ihr Kind sofort ein therapeutisches Angebot bekommt oder nach 12 Wochen. Ihr Kind wird aber unabhängig vom Los-Ergebnis das Angebot der Bouldertherapie erhalten. Die Gruppen der „Sofort-Beginner“ sind exakt gleich gestaltet wie die Gruppen der „Später-Beginner“.

## **3. Welchen persönlichen Nutzen hat mein Kind von der Teilnahme an der Studie?**

Ihr Kind erhält zeitnah und kostenlos eine ambulante therapeutische Bouldergruppe und lernt bouldern. In mehreren Studien bei Erwachsenen hat sich gezeigt, dass sich die Bouldertherapie positiv auf depressive Symptome und das Selbstvertrauen auswirkt. Bouldern ist zudem gelenkschonend, beansprucht verschiedene Muskelgruppen gleichmäßig und kann individuell auf die Voraussetzungen Ihres Kindes abgestimmt werden. Wir erwarten, dass sich auch die allgemeine Fitness durch die Bouldertherapie erhöht. Das Therapieangebot ist kostenlos (siehe Abschnitt Kosten) und es macht keinen Unterschied, bei welcher Krankenkasse ihr Kind versichert ist. Die Wartezeit für die „Später-Beginner“ ist maximal 12 Wochen – das ist etwa ein Drittel der Wartezeit auf einen regulären ambulanten Psychotherapieplatz.

## **4. Welche Risiken sind mit der Teilnahme meines Kindes an der Studie verbunden?**

In der therapeutischen Bouldergruppe gehen die möglichen Verletzungsgefahren nicht über die Risiken eines normalen Sportprogrammes hinaus. Trotzdem lassen sich leichtere Verletzungen, wie z.B. Zerrungen, nicht ausschließen. Alle unsere Therapeut\*innen sind in den Sicherheitsregeln beim Bouldern geschult und werden Ihr Kind dabei unterstützen, möglichst viel Spaß zu haben, ohne unnötige Risiken einzugehen.

## **5. Welche anderen Behandlungsmöglichkeiten gibt es für mein Kind außerhalb der Studie?**

Ihrem Kind stehen die üblichen stationären und ambulanten Angebote weiterhin zur Verfügung.

## **6. Wer darf an dieser Studie teilnehmen?**

Voraussetzung für die Studienteilnahme ist, dass ihr Kind zwischen 13 und 18 Jahre alt ist und depressive Symptome aufweist oder unter depressiven Verstimmungen im mindestens subklinisch relevanten Bereich leidet. Dies wird mit einem kurzen Fragebogen anhand des Summenwerts der Punkte bestimmt. Außerdem müssen Sie und ihr Kind der Teilnahme an der Studie (insbesondere in Bezug auf die randomisierte Zuteilung und die Datenerfassung) zustimmen. Ihr Kind sollte die Möglichkeit

und die Zeit haben, wöchentlich zu den Therapie-Boulderhallen zu gelangen, um an der Boulder-Therapie teilzunehmen. Außerdem sollten Sie und Ihr Kind Zugang zu digitalen Endgeräten für die Videointerviews und die digitalen Fragebögen haben. Ausschlusskriterien zur Studienteilnahme sind u.a. körperliche Kontraindikationen insbesondere Schwangerschaft sowie schwerwiegende psychiatrische Diagnosen, die der Teilnahme an einer Gruppentherapie widersprechen. Vorkenntnisse im Bouldern oder Klettern sind für eine Teilnahme an der Studie nicht erforderlich – auch besonders „sportlich“ muss Ihr Kind nicht sein! An anderen Therapien (z.B. Medikamenten, Einzeltherapie) ändert sich durch die Studie nichts.

### **7. Entstehen für mich Kosten durch die Teilnahme meines Kindes an der Studie? Gibt es eine Aufwandsentschädigung?**

Die Studienteilnahme einschließlich der Intervention ist für Ihr Kind kostenlos. Für die Teilnahme an den Nachbefragungen erhält Ihr Kind jeweils einen Gutschein für die Boulderhalle im Wert von ca. 10€.

### **8. Ist mein Kind während der Studie versichert?**

Bouldern ist zwar eine risikoarme Sportart, dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich Ihr Kind kleinere Verletzungen zuzieht. Für solche Verletzungen ist Ihre Krankenkasse zuständig. Zusätzlich besteht aber für Ihr Kind eine spezielle Proband\*innenversicherung für den sehr unwahrscheinlichen Fall schwerwiegender irreversibler Verletzungen oder eines Todesfalls der versicherten Person für die Zeit in der Boulderhalle sowie den direkten Weg zwischen zuhause und der Boulderhalle.

### **9. Werden mir oder meinem Kind neue Erkenntnisse während der Studie mitgeteilt?**

Während der Studie erhalten Sie keine Informationen zu den aktuellen Erkenntnissen, damit wir keine Verzerrungen in der Datenerhebung erhalten. Nach Abschluss der Studie und der Datenauswertung werden wir die wichtigsten Erkenntnisse in einer verständlichen Art und Weise in zusammengefasster Form auf der Homepage zur Verfügung stellen. Wir werden außerdem die wissenschaftlichen Ergebnisse frei zugänglich veröffentlichen, so dass Sie bei Interesse diese Informationen auch anschauen können.

### **10. Wer entscheidet, ob mein Kind teilnehmen kann?**

Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die aktuell an einer depressiven Verstimmung leiden. Mit einem Fragebogen überprüfen wir, ob Ihr Kind prinzipiell die Voraussetzungen für eine Studienteilnahme erfüllt. Ist Ihr Kind potentiell geeignet und interessiert, an der Studie teilzunehmen, erfolgt im Rahmen eines computergestützten Video-Interviews eine Prüfung weiterer Einschlusskriterien. Im Anschluss erhalten Sie und Ihr Kind Feedback von uns, ob Ihr Kind an der Studie teilnehmen kann. Die Teilnahme ist freiwillig und eine Nicht-Teilnahme sowie die Beendigung der Teilnahme (Widerruf der Einwilligung) ist jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile (z.B. für die etwaige weitere medizinische Versorgung) möglich.

### **11. Was geschieht mit meinen Daten?**

Alle erhobenen Befunde und Daten werden ohne Namensangabe (pseudonymisiert) gespeichert. Auf die Schlüsseltabelle mit der Zuordnung von ihren Daten zu Ihrer E-Mail-Adresse haben ausschließlich die Studienleitung, sowie Mitarbeitende, die direkt an der Datenerhebung beteiligt sind, Zugriff. Bei Teilnahme an der therapeutischen Bouldergruppe muss sich Ihr Kind aus Haftungsgründen einmal in

der Kletterhalle registrieren lassen und Sie bestätigen, dass Sie die Benutzerordnung gelesen haben. Die Betreiber der Kletterhalle erhalten KEINE Kenntnis über andere Daten, insbesondere nicht über die Erkrankung Ihres Kindes. Alle Bestimmungen des Datenschutzes werden strengstens eingehalten.

## 12. An wen wende ich mich bei weiteren Fragen?

Die Studie wird vom Uniklinikum Erlangen wissenschaftlich begleitet. Verantwortlich sind Frau Prof. Dr. Katharina Luttenberger, Frau Prof. Dr. Carolin Donath und Herr Prof. Dr. Oliver Kratz. Das Projekt-Team ist unter [boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de](mailto:boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de) erreichbar.

## 13. Wann und wo findet die Studie statt?

Die Studie findet in mehreren Durchgängen außerhalb der bayerischen Schulferien statt, beginnend im 2. Quartal 2025. Die genauen Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.boulderdichstark.de](http://www.boulderdichstark.de). Insgesamt wird die Studie in vier Zentren durchgeführt: Boulderhalle Café Kraft (Nürnberg), Blockhelden Boulderhalle Frankenjura (Erlangen/Forchheim), Blockhelden Boulderhalle (Bamberg) und Boulderhalle Boulderwelt (Regensburg).

## 14. Wie geht es jetzt weiter?

Sollten Sie mit der Studiendurchführung einverstanden sein und mit Ihrem Kind teilnehmen wollen, freuen wir uns sehr.

Dazu erledigen Sie bitte nachfolgende Schritte:

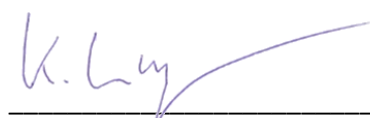
- Scannen Sie den QR-Code auf dem Informationsflyer bzw. auf unserer Homepage und lassen Sie Ihr Kind den kurzen Fragebogen ausfüllen. Am Ende dieses kurzen Fragebogens erhält ihr Kind direkt Feedback von uns, ob es potentiell für eine Studienteilnahme geeignet ist.

Falls ja,

- Gemeinsam vereinbaren Sie und Ihr Kind über unsere Homepage einen Termin für das computergestützte Video-Interview. In diesem klären wir noch offene Fragen und entscheiden endgültig über die Studienteilnahme. Sie sollten anfangs dabei sein und haben auch die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen.
- Füllen Sie den Fragebogen aus, den wir Ihnen per Mail zuschicken.
- Füllen Sie bitte gemeinsam mit ihrem Kind die angehängte Einverständniserklärung aus und schicken Sie uns diese zu (per Post oder an [boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de](mailto:boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de)).
- Ist die Datenerhebung abgeschlossen, teilen wir Ihrem Kind und Ihnen im Anschluss an das Video-Interview einen Termin für den Start der Bouldertherapie-Gruppe mit.

Falls Sie noch mehr wissen möchten, informieren Sie sich auf unserer Homepage oder besuchen Sie eine unserer Informationsveranstaltungen. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail mit Ihren Fragen schicken oder anrufen.

Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und verbleiben mit herzlichen Grüßen,



Prof. Dr. Katharina Luttenberger



Prof. Dr. Carolin Donath



Prof. Dr. Oliver Kratz

## BooSt

### Einwilligungserklärung zur wissenschaftlichen Verwendung von personenbezogenen Daten

- ✓ Ich bin ausführlich und verständlich über den Zweck, den Ablauf, die Bedeutung des Projekts sowie die Vorteile und mögliche Risiken der Intervention (insbesondere sportbedingte Verletzungen), aufgeklärt worden.
- ✓ Ich habe den Text der Aufklärung gelesen und verstanden. Alle meine Fragen sind zu meiner Zufriedenheit beantwortet worden. Ich bin mit der in der Teilnahmeinformation beschriebenen Vorgehensweise einverstanden.
- ✓ Ich habe eine Kopie der Aufklärung und Einverständniserklärung ausgehändigt bekommen. Ich hatte genügend Zeit, um meine Entscheidung zur Teilnahme bzw. der Teilnahme meines Kindes zu überdenken und frei zu treffen.
- ✓ Meine folgenden Erklärungen reichen nur so weit, wie mir dies im Rahmen der schriftlichen Teilnahmeinformation bzw. in der mündlichen Erläuterung näher dargelegt wurde.
- ✓ Mir ist bekannt, dass ich jederzeit und ohne Angabe von Gründen meine Einwilligung zur Teilnahme zurückziehen kann (mündlich oder schriftlich), ohne dass mir daraus Nachteile entstehen. Im Falle eines Widerrufs bin ich damit einverstanden, dass meine Daten zu Kontrollzwecken weiterhin gespeichert bleiben. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich das Recht habe deren Löschung zu verlangen, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung nicht entgegenstehen.
- ✓ Ich bin mit den Hinweisen zum Datenschutz und der Auswertung der Daten unter der Verantwortung der oben genannten Institution in verschlüsselter Form (ohne Namen) für Studien innerhalb des Projekts einverstanden.

#### Zur Kontaktaufnahme/Übersendung des Online-Fragebogens

Inhaber des Mobiltelefons (Vor- & Nachname): \_\_\_\_\_

Handynummer: \_\_\_\_\_

Mail-Adresse zur Übersendung des Online-Fragebogens:

➤ Jugendliche:r: \_\_\_\_\_

➤ Erziehungsberechtigte: \_\_\_\_\_

#### Folgeuntersuchung (optional, bitte ankreuzen oder streichen)

☐

Ich bin damit einverstanden, dass die angegebene Handynummer nicht direkt gelöscht wird, sondern für eine erneute Kontaktaufnahme im Rahmen einer Folgeuntersuchung gespeichert wird.

**BITTE WENDEN – Unterschriften auf der nächsten Seite!**

Hiermit willige ich/wir in die Teilnahme zum oben genannten Projekt ein.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Name der/des Erziehungsberechtigten 1

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

ggf. stellvertretende Zustimmung für den zweiten gesetzliche:n Vertreter:in

☐

Ich erkläre im Einverständnis mit dem zweiten gesetzlichen Vertreter des Kindes zu handeln.

Alternativ: Zustimmung des zweiten gesetzlichen Vertreters zur Teilnahme des Kindes:

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Name der/des Erziehungsberechtigten 2

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ich habe das Aufklärungsgespräch geführt und die Einwilligung der Probanden eingeholt.

\_\_\_\_\_  
Name Aufklärende:r

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz auf den Folgeseiten

## Hinweise zum Datenschutz

Ich stimme zu, dass Daten, die meine Person betreffen unter der Verantwortung der oben genannten Institution in verschlüsselter Form für Studien mit der oben genannten Fragestellung gespeichert und verarbeitet werden.

### Hinweis:

Nach Art. 6 Abs. 2 Nr. 3c BayDSG können Ihre Daten ohne erneute Einwilligung zur Durchführung wissenschaftlicher oder historischer Forschung verwendet werden, wenn das wissenschaftliche oder historische Interesse an der Durchführung des Forschungsvorhabens Ihr Interesse an dem Ausschluss der Zweckänderung erheblich überwiegt und der Zweck der Forschung auf andere Weise nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand erreicht werden kann. Ich bin mit dieser Regelung einverstanden.

### Widerruf der Zustimmung zur Datenverwendung

Ich weiß, dass ich meine Zustimmung zur Verwendung meiner Daten jederzeit und ohne Angabe von Gründen gegenüber der einleitend genannten Institution widerrufen kann und dass dies keinen Einfluss auf meine etwaige weitere ärztliche Behandlung hat.

Im Falle des Widerrufs bin ich damit einverstanden, dass meine Daten zu Kontrollzwecken weiterhin gespeichert bleiben. Ich habe jedoch das Recht, deren Löschung zu verlangen, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung nicht entgegenstehen.

Bis zu einem Widerruf bleibt die Datenverarbeitung rechtmäßig.

Ich bin mir bewusst, dass im Falle einer anonymisierten Speicherung meiner Daten deren Löschung auf meinen Wunsch nicht möglich ist.

**Aus juristischen Gründen sind wir verpflichtet, Ihnen die ausführlichen Informationen zum Datenschutz nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) am Ende dieser Einverständniserklärung zukommen zu lassen.**

### Zusammengefasst sagen die DSGVO-Hinweise aus:

1. Ihre Einwilligung ist Grundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten.
2. Sie können jederzeit Ihre Teilnahme beenden und es entstehen dadurch keine Nachteile für Sie.
3. Die bis zu diesem Zeitpunkt bereits erfassten pseudonymisierten (verschlüsselten) Daten werden nicht gelöscht.
4. Sie können Auskunft verlangen, wie und von wem Ihre Daten verarbeitet werden.
5. Sie können eine Beschwerde einlegen, wenn ein Verstoß vorliegt.

## A. Allgemeine Angaben

1. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Ihre Einwilligung
2. Dauer der Speicherung: 10 Jahre, entsprechend der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) vorgegebenen Aufbewahrungsfrist bzw. entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Archivierungsdauer für klinische Studien.

Möchten Sie eines der nachfolgend aufgeführten Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ihre Studienleitung oder an die Datenschutzbeauftragten Ihres Studienzentrums. Außerdem haben Sie das Recht, Beschwerde bei der/den Aufsichtsbehörde/n einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt:

### 1. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Studienzentrums

Uniklinikum Erlangen  
Krankenhausstr. 12  
91054 Erlangen  
Telefon: 09131 85-46810  
Email: [datenschutz@uk-erlangen.de](mailto:datenschutz@uk-erlangen.de)

### 2. Namen und die Kontaktdaten der Verantwortlichen des Studienzentrums:

Uniklinikum Erlangen  
Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik  
Bereich Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie  
Zentrum für Medizinische Versorgungsforschung  
Prof. Dr. Katharina Luttenberger / Prof. Dr. Carolin Donath  
Schwabachanlage 6  
91054 Erlangen  
Tel.: 09131 85 34 650  
Email: [boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de](mailto:boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de)

Uniklinikum Erlangen  
Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik  
Kinder- und Jugendabteilung für Psychische Gesundheit  
Prof. Dr. Oliver Kratz  
Schwabachanlage 6  
91054 Erlangen  
Email: [boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de](mailto:boulderdichstark.ps@uk-erlangen.de)

### 3. Kontaktdaten der für das Studienzentrum und die Studienleitung zuständigen Aufsichtsbehörde:

Bayerischer Landesbeauftragte für den Datenschutz  
Postfach 22  
80502 München  
Tel. 089 212672-0  
Email: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## B. Allgemeine Rechte

*Das Recht auf Löschen und auf „Vergessenwerden“ ist eingeschränkt, soweit Ihre Daten für die wissenschaftliche Forschung erforderlich sind.*

*Näheres erfahren Sie hier:*

### 1. Recht auf Löschung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- a) Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- b) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- c) Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

**Sie haben keinen Anspruch auf Löschung, soweit Ihre Daten für wissenschaftliche Forschung erforderlich sind und die Löschung voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.**

### 2. Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung:

Der Verantwortliche teilt allen Empfängern, denen personenbezogenen Daten offengelegt wurden, jede Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung mit, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Der Verantwortliche unterrichtet Sie über diese Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

*Das Recht auf Datenübertragbarkeit ist eingeschränkt oder ausgeschlossen, wenn die Forschung im öffentlichen Interesse liegt oder die Daten ein Geschäftsgeheimnis darstellen. Näheres erfahren Sie hier:*

### 3. Recht auf Datenübertragbarkeit:

- a) Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- b) Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

- c) Die Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit lässt das Recht auf Löschen der Daten unberührt. Dieses Recht gilt nicht für eine Verarbeitung, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.
  - d) Das Recht gemäß Absatz 2 darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.
4. Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, über die geeigneten Garantien gemäß Artikel 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

***Hinweise bei rein akademischer Forschung:***

***Die in dieser Studie betriebene Forschung liegt im öffentlichen Interesse. Die Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann deshalb von Ihnen nicht ausgeübt werden.***

**C. Rechte, die durch den Forschungszweck beschränkt sind**

***Das Recht auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung und Auskunft ist ausgeschlossen, sofern diese Rechte voraussichtlich die Verwirklichung des Forschungszwecks unmöglich machen oder ernsthaft beeinträchtigen und die Beschränkung für die Erfüllung des Forschungszwecks notwendig ist.***

***Näheres erfahren Sie hier:***

Sie haben als betroffene Person folgende Rechte, **sofern diese Rechte nicht voraussichtlich die Verwirklichung des Forschungszwecks unmöglich machen oder ernsthaft beeinträchtigen und die Beschränkung für die Erfüllung des Forschungszwecks notwendig ist:**

**1. Recht auf Berichtigung:**

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

**2. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:**

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- a) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten. Die Einschränkung der Verarbeitung kann in diesem Fall für eine Dauer verlangt werden, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

- c) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Haben Sie eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

### 3. Auskunftsrechte:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

- a) die Verarbeitungszwecke;
- b) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;<sup>[1]</sup>
- c) die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
- d) falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- e) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;<sup>[1]</sup>
- f) Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zu erhalten. Für alle weiteren Kopien, die Sie beantragen, kann der Verantwortliche ein angemessenes Entgelt auf der Grundlage der Verwaltungskosten verlangen. Stellen Sie den Antrag elektronisch, so sind die Informationen in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung zu stellen, sofern Sie nichts Anderes angeben. Das Recht auf Erhalt einer Kopie darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

***Die Auskunftsrechte gem. 3. bestehen nicht, wenn die Daten für Zwecke der wissenschaftlichen Forschung erforderlich sind und die Auskunftserteilung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde.***